

«Ring», die vernetzte Video-Türklingel – ab sofort bei BRACK.CH

## Jetzt wird sogar die Türklingel «smart»!

Mägenwil, 3. August 2015 – «Ring» schickt übers Smartphone ein Videobild, wenn jemand an der Tür steht, und stellt via WLAN oder Internet auf Wunsch eine Video- und Sprechverbindung her. So verpasst man den Paketboten nie mehr – und auch potenzielle Einbrecher verlieren den Mut, wenn man auch von auswärts sofort auf Aktivitäten vor der Tür reagieren kann. Die Video-Türklingel «Ring» ist jetzt beim Online-Fachhändler BRACK.CH ab Lager erhältlich.

«Ding dong, ding dong, wer steht da vor der Tür? Vielleicht ist es der Postillon und bringt Millionen mir» sang die österreichische Musikgruppe EAV im Jahr 1990. Dank der Erfindung «Ring» muss man im Jahr 2015 nicht einmal mehr die Tür öffnen um nachzuschauen, ob wirklich der Pöstler draussen steht. Und dieser muss nicht einmal mehr klingeln. Aber der Reihe nach.

### Kein Klingeln mehr verpassen

«Ring» verfügt über einen grossen Knopf. So weit, so Türklingel. Drückt ein Besucher – wie etwa der Briefträger – den Knopf, stellt «Ring» über WLAN eine Verbindung her mit einem oder mehreren Android- oder iOS-Smartphones des Bewohners her, auf dem die zugehörige App eingerichtet ist. Der Bewohner kann wie bei einer Video-Gegensprechanlage Kontakt mit dem Besucher aufnehmen, wenn er möchte. Egal, ob der Bewohner gerade in der Küche, im Garten, in der Bäckerei oder auf Weltreise ist: Er verpasst nie mehr den Kurier oder sonstigen Besuch und kann gegenüber Unbekannten jederzeit Präsenz markieren. Dank integrierter Infrarot-Leuchtdioden liefert «Ring» auch in der Nacht ein brauchbares Videobild.

### Jederzeit alles im Blick, auch ohne Klingeln

Darüber hinaus lässt sich eine Bewegungserkennung zuschalten. Bequem übers Smartphone lassen sich dabei Reichweite und Aktionsfenster einrichten, innerhalb derer «Ring» die Kamera aktivieren und den Bewohner benachrichtigen soll, falls jemand vor der Tür steht. Optional speichert «Ring» AV-Aufnahmen entdeckter Aktivitäten in der Cloud. Für diesen «Cloud Video Recording»-Dienst verlangt der Hersteller eine Gebühr von drei Dollar pro Monat.

### Für den Ausseneinsatz bestens geeignet

Hitze, Regen oder Schnee machen dem witterungsbeständigen Gerät nichts aus. Mit Strom versorgt wird «Ring» durch einen eingebauten Akku, der mit einer vollen Ladung bei normalem Gebrauch etwa ein Jahr durchhält. Alternativ lässt sich das Gerät über eine bereits bestehende Türklingelinstallation mit Strom versorgen. Die Wandmontage ist auch für Laien zu bewerkstelligen. Im Lieferumfang sind sämtliches Montagewerkzeug und Montagematerial enthalten. Witzig und praktisch: Im Gehäuse ist sogar eine klassische Wasserwaage integriert.

### Lieferumfang, Verfügbarkeit und Preise

«Ring» ist bei BRACK.CH ab sofort ab Lager erhältlich und kostet 219.– Franken. Im Lieferumfang befinden sich nebst dem Gerät ein MicroUSB-Ladekabel, Montagematerial und –werkzeug sowie die Bedienungsanleitung in englischer Sprache.

#### Kurzinfo

Ring  
Bot Home Automation Inc.  
WiFi-Video-Türklingel

- 720p-Weitwinkelkamera mit Nachtsichtfunktion
- Mikrofon und Lautsprecher mit aktiver Lärmkompensation
- Zweiwegkommunikation in Bild und Ton
- Bewegungserkennung
- Aufnahme auf Cloudspeicher
- Akkulaufzeit 1 Jahr

CHF 219.– auf BRACK.CH



**Die «Ring»-Story**

Es gibt sie noch, die kalifornischen Garagen-Erfolgsgeschichten. Alles hat im Herbst 2011 angefangen, als Jamie Siminoff, Jahrgang 1976, mit einem Fünf-Personen-Team in Santa Monica an einer Erfindung namens «DoorBot» arbeitete – als Beispielprodukt für eine eigene neue Crowdfunding-Website. Während diese Website es nicht schaffte, zu den etablierten Portalen wie Kickstarter oder Indiegogo aufzuschliessen, kam für das Beispielprojekt eine Viertelmillion Dollar zusammen. Die Produktion kam zustande, und ab November 2013 wurden 20'000 DoorBot-Türklingeln verkauft. Nach einem finanziell erfolglosen Auftritt in der TV-Investorenshow «Shark Tank» erregte das Start-up die Aufmerksamkeit einiger Risikokapitalgesellschaften, die dem Unternehmen eine Finanzspritze von mehreren Millionen Dollar verpassten. Mehr Talente wurden angeheuert, um das Produkt weiterzuentwickeln. Dabei hat die Firma die Anliegen der DoorBot-Käufer ernst genommen. «Ring» ist eine in Technik und Design rundum verbesserte Version von «DoorBot».

((3860 Zeichen))

**Produktbilder, Screenshots, Logos**

<http://info.brack.ch/presse/medienmitteilungen/Bilder/ring/>

**Ring im BRACK.CH-Onlineshop**

<https://www.brack.ch/ring-tuerklingel-358423>

**Weitere Informationen**

[Entstehungsgeschichte im Ring Blog](#)

[Produktvideo des Herstellers](#)

[Hersteller-Website ring.com](#)

[App für iOS](#) | [App für Android](#)

**BRACK.CH – besser online einkaufen**

Der Online-Fachhändler BRACK.CH AG mit Hauptsitz in Mägenwil AG gehört zur Competec-Gruppe. BRACK.CH ist einer der führenden Onlineshops der Schweiz und bietet 70'000 Produkte aus IT und Elektronik, Haushalt und Garten, Büro und Spielwaren an. Bei der mehrfach preisgekrönten Liveshopping-Community DayDeal.ch powered by BRACK.CH ergattern sich Schnäppchenjäger Tag für Tag ein Produkt zum besten Preis der Schweiz. Die Mitarbeitenden von BRACK.CH betreuen Privat- und Geschäftskunden sowie öffentliche Institutionen – auch nach dem Kauf zeichnen sie sich durch persönliche und kompetente Beratung aus. BRACK.CH verschickt seine Pakete klimaneutral und nach dem Motto «bis 16 Uhr bestellt, morgen geliefert – portofrei». Seit der Saison 2013/14 ist das Unternehmen Titelsponsor der BRACK.CH Challenge League. <http://www.brack.ch>

**Newsroom:** <http://www.brack.ch/news>

**Fragen zu dieser Mitteilung?**

Kontaktieren Sie bitte

Daniel Rei  
BRACK.CH AG  
PR-Manager  
Telefonnr.: 062 889 60 30  
E-Mail: [daniel.rei@brack.ch](mailto:daniel.rei@brack.ch)  
Twitter: [@reidan](#)

offizieller Titelsponsor

